

WEIZEN

Sortenempfehlungen

2013



Empfehlung Ihrer


BayWa

Die aktuellen Weizensorten zur Herbstaussaat 2013.

Der Züchtervertrieb konnte in den letzten Jahren die Sortenvielfalt für die Landwirtschaft mit dem größten A- und B-Weizen Deutschlands bereichern.

Auch das aktuelle Angebot umfasst wieder vielversprechende Neuzüchtungen, die insbesondere bei Gesundheit, Anbausicherheit und Ertragskraft neue Maßstäbe setzen. Gerade beim viel diskutierten Thema Fusarium können wir mit den neuen Weizen in allen Qualitätsstufen vermarktungssichere Sorten bereitstellen. Dazu zählen der E-Weizen GOURMET, der B-Weizen MEMORY, der C-Weizen LANDSKNECHT und der bereits eingeführte A-Weizen KOMETUS, die auch im Ertrag zur Spitzenklasse gehören.

Eine erfolgreiche Aussaat 2013 wünscht Ihnen



Dr. Helmut Weiß
Leiter Züchtervertrieb

E-Weizen

GOURMET

A-Weizen

KOMETUS

B-Weizen

MEMORY
HYFI

C-Weizen

LANDSKNECHT
BOXER

Sortenwahl nach Anbaueignung.

Anbau nach Mais			Stoppelweizen			Winterhärte		
-	∅	+	-	∅	+	-	∅	+
		GOURMET			GOURMET			GOURMET
		KOMETUS			KOMETUS		KOMETUS	
		MEMORY			MEMORY			MEMORY
		HYFI			HYFI		HYFI	
		LANDS-KNECHT			LANDS-KNECHT		LANDS-KNECHT	
		BOXER			BOXER			BOXER

Frühsaat			Spätsaat		
-	∅	+	-	∅	+
		GOURMET			GOURMET
		KOMETUS			KOMETUS
		MEMORY			MEMORY
		HYFI			HYFI
		LANDS-KNECHT			LANDS-KNECHT
		BOXER			BOXER

Einstufung der Eigenschaften.

	Qualität	Agronomie					Resistenzen							Ertragsaufbau				
		Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Auswinterung	Lager	Pseudocercospora	Mehltau	Blattseptoria	DTR	Gelbrost	Braunrost	Ährenfusarium	Bestandesdichte	Kornzahl/Ähre	TKM	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2
GOURMET°	F	6	6	4	5	3	6	2	3	4	2	6	4	6	5	5	5	6
KOMETUS	A	5	5	4	6	3	6	2	5	4	5	6	4	6	6	5	6	7
MEMORY	B	5	6	4	3	2	5	1	4	6	2	2	5	7	6	4	8	8
HYFI°	B	4	4	5	-	4	-	4	2	-	-	2	3	5	7	7	8	9
LANDSKNECHT°	C	5	6	5	5	5	3	4	4	5	8	2	4	5	8	5	8	9
BOXER°	C	6	7	6	5	6	6	1	4	3	8	2	5	6	7	6	8	9

Quelle: BSA 2012, °Züchtereigene Einstufung

Für GOURMET, LANDSKNECHT und BOXER wurde laut BSA der landeskulturelle Wert am 11.03.2013 festgestellt.

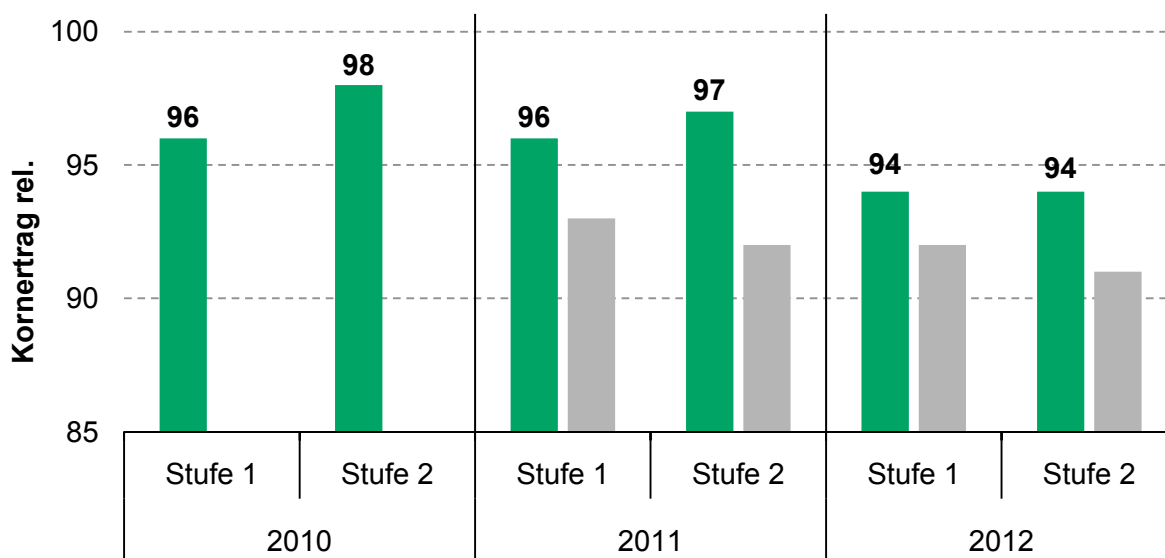
Die endgültige Zulassung erfolgt nach Abschluss der Registerprüfung.

GOURMET übertrifft in allen Qualitätsparametern die erforderlichen Standardwerte für E-Weizen. Seine hohe Ertragskraft wird flankiert von einem Höchstmaß an Anbausicherheit bei geringer Fusariumanfälligkeit.

Typische Sortenmerkmale

- Mittelspäter, ertragsstarker Kompensationstyp mit ausgezeichneter Qualität
- Mittelkurz mit sehr guter Strohstabilität und guter Winterhärte
- Ausgeprägte Resistenzen gegen Mehltau, Blattseptoria und DTR
- Sichere Vermarktung dank geringer Fusarium-Anfälligkeit, hohen Proteinwerten und Fallzahlen
- Gute Frühsaateignung, verhaltene Entwicklung im Herbst und Frühjahr

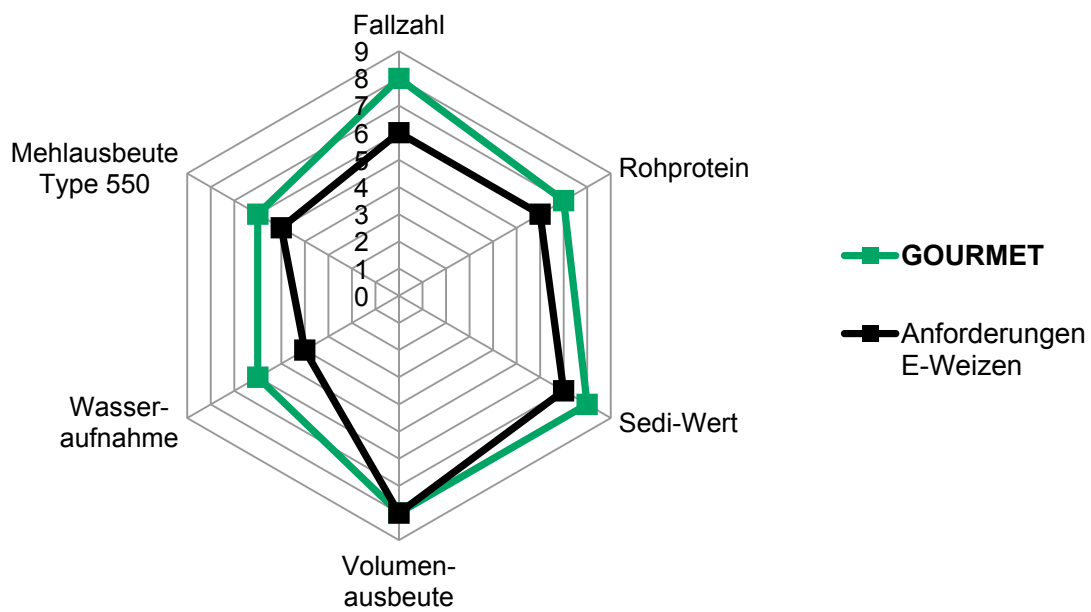
Spitzenerträge dank bester Gesundheit



Quelle: Ergebnisse WP I–III, 2010–2012, Genius nur 2011 u. 2012 geprüft

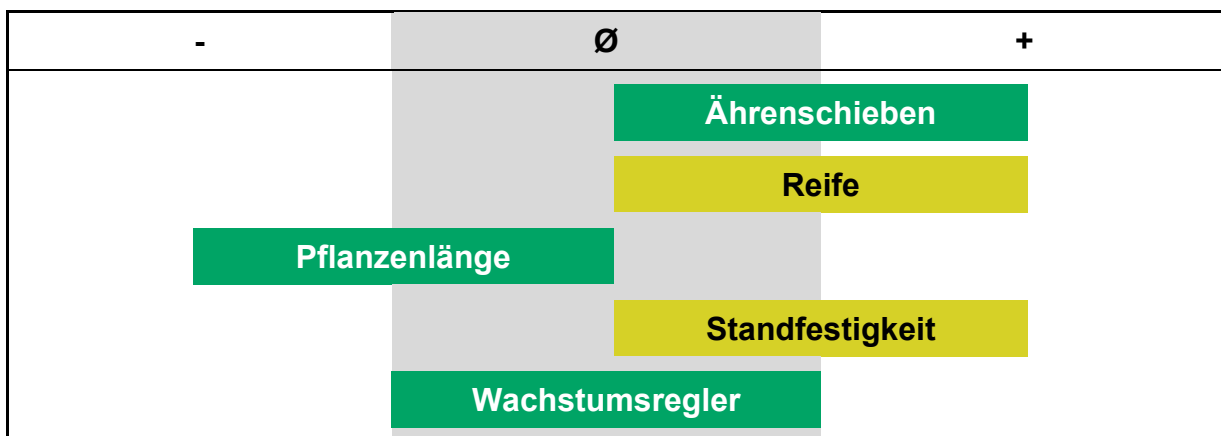
*Für GOURMET wurde laut BSA der landeskulturelle Wert am 11.03.2013 festgestellt. Die endgültige Zulassung erfolgt nach Abschluss der Registerprüfung. Die Beurteilung erfolgte aufgrund der züchtereigenen Einstufungen.

GOURMET bringt Qualität ins Mehl



Quelle: Züchtereigene Einstufung für GOURMET, Beschreibende Sortenliste 2012

Bestandesführung GOURMET



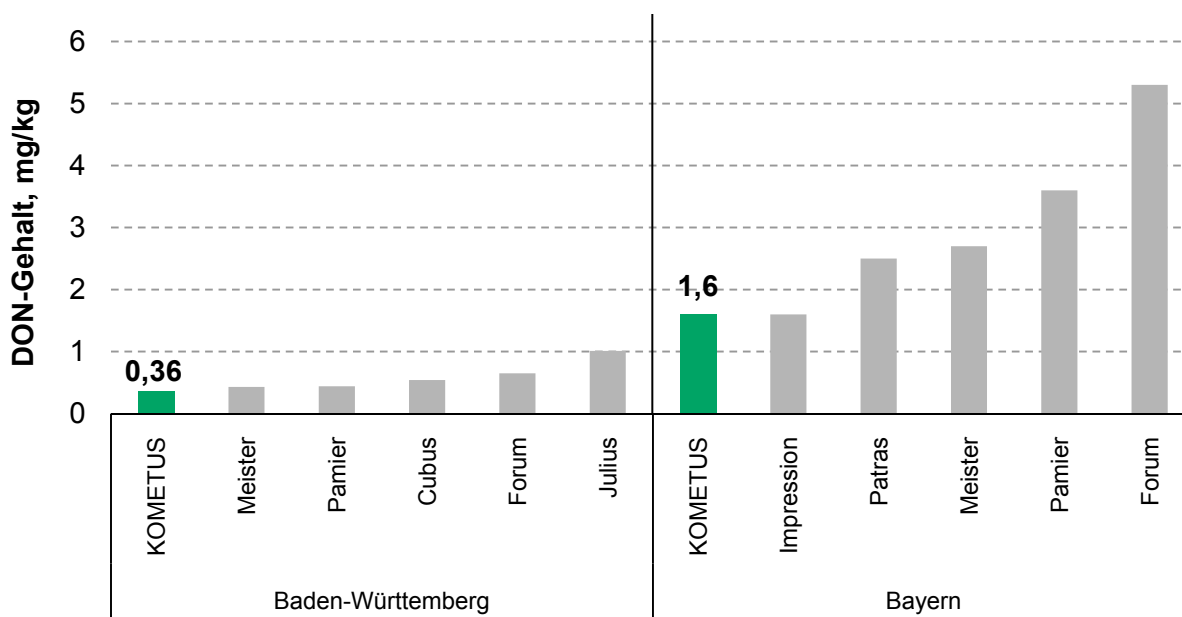
KOMETUS A

Die beste Versicherung für A-Qualität heißt KOMETUS. Höchste Fallzahlen, höchste Fusarium-Resistenz und niedrigste DON-Werte gewährleisten auch bei schlechten Erntebedingungen eine sichere Vermarktung.

Typische Sortenmerkmale

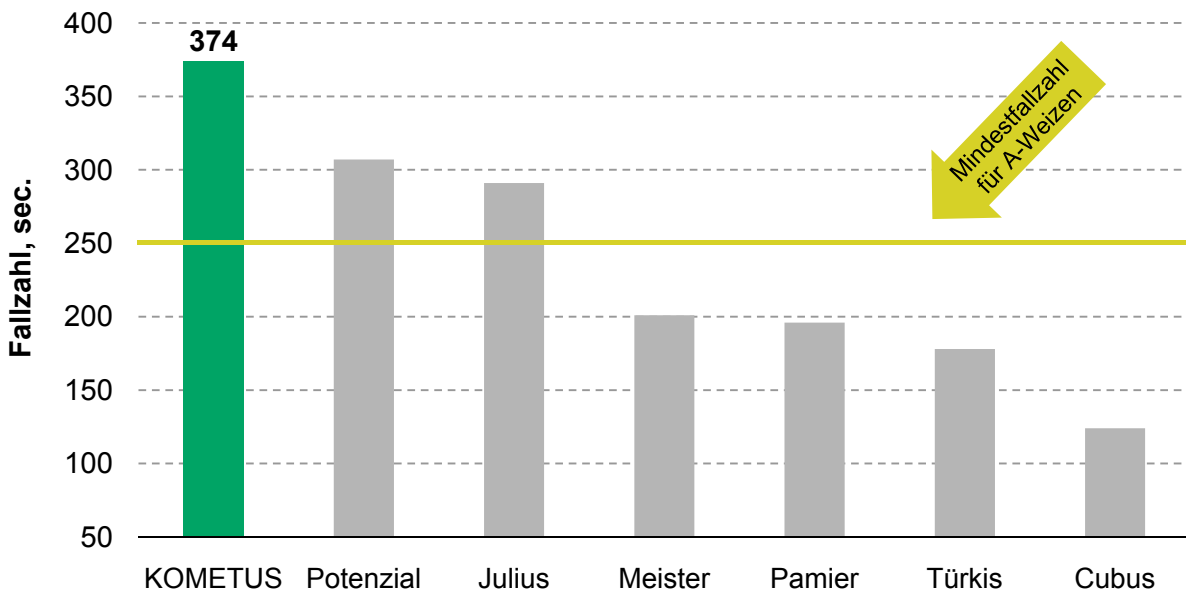
- Mittelfrüher Korndichtetyp mit hohen Ertragsleistungen
- Sehr hohe und ausgeprägt stabile Fallzahlen
- Top-Qualität mit hohem Protein (Sedi 8, Mehlausbeute 8)
- Kurz mit sehr guter Standfestigkeit und Druschfähigkeit
- Sehr gute Resistenzen gegen Mehltau und Fusarium, gut gegen DTR
=> Gute Eignung für den Anbau nach Mais
- Resistent gegen die orangefarbene Weizengallmücke (Züchtereinstufung)

Niedrige DON-Gehalte sichern die Vermarktung



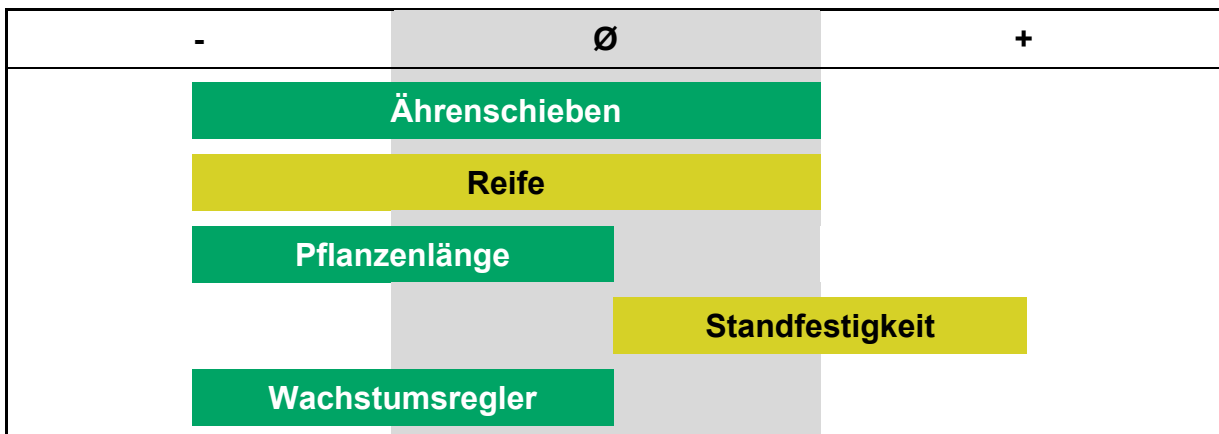
Quelle: LSV-Berichte Baden-Württemberg und Bayern 2012, DON-Gehalte, Stufe 1
Impression und Patras in BW, Cubus und Julius in BY nicht geprüft.

Stabile Fallzahlen auch in schwierigen Erntejahren



Quelle: Backqualitäts-Bericht Bayern 2010, Mittel aus 15 Orten, KOMETUS an 3 Orten geprüft

Bestandesführung KOMETUS



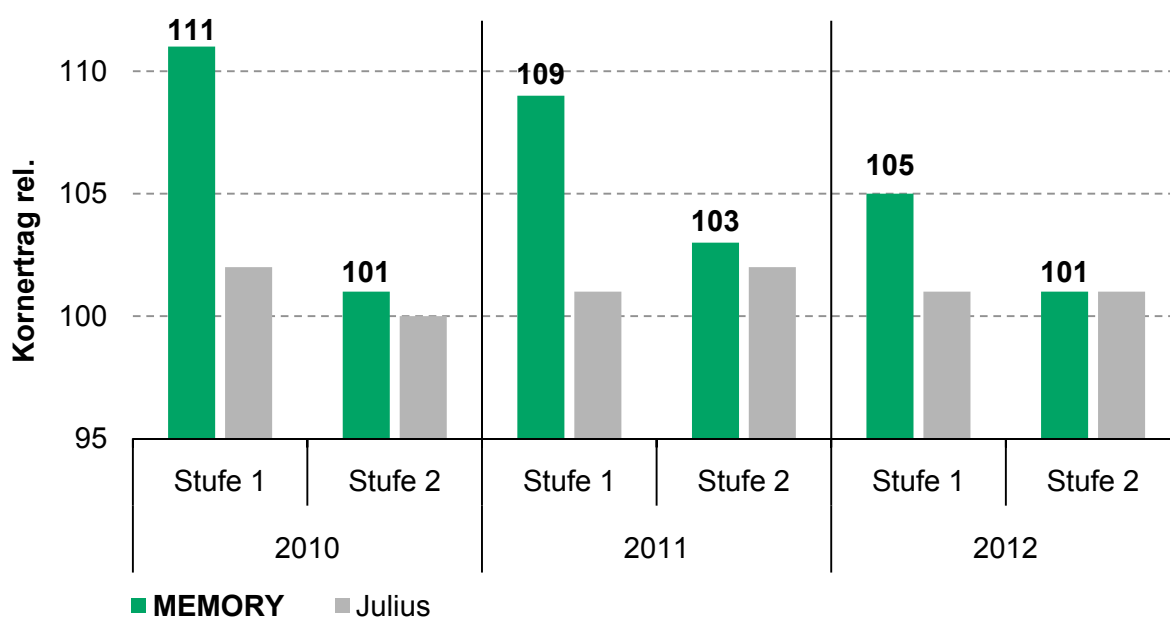
MEMORY B

Neuer Hohertragstyp eines extrem robusten B-Weizens mit außergewöhnlicher Resistenz-Genetik. Kurzstrohig, frohwüchsig, winterhart – eine Sorte mit großer Zukunft.

Typische Sortenmerkmale

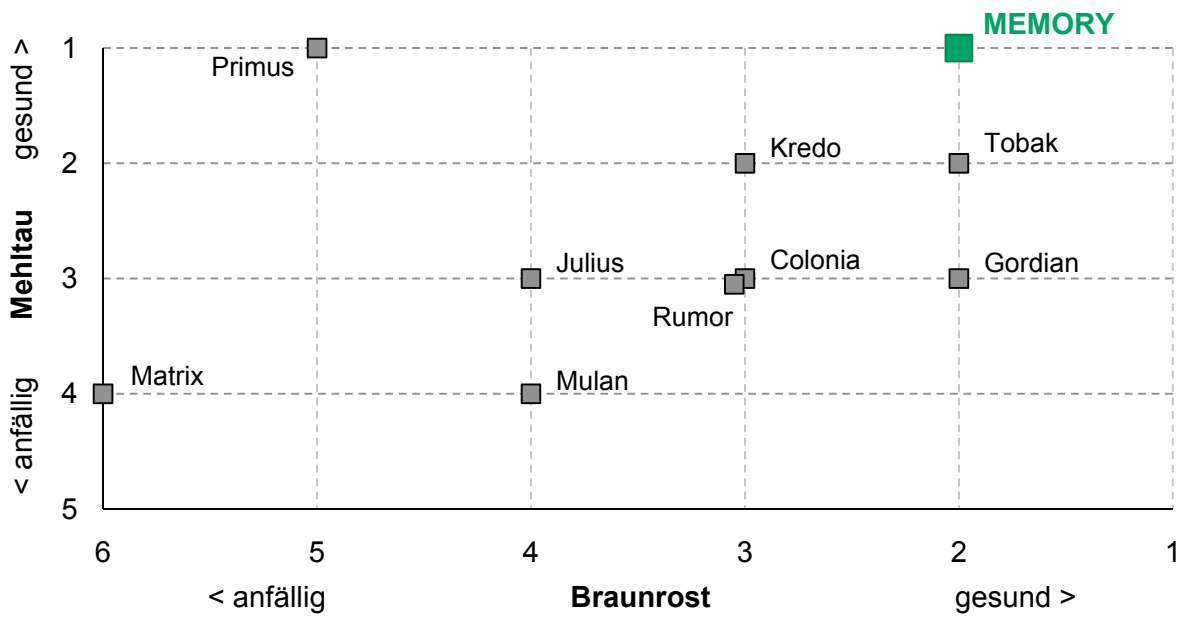
- Mittelfrüher Bestandesdichtetyp mit Höchsterträgen
- Hervorragende Strohstabilität bei sehr kurzer Pflanzenlänge
- Sehr gute Winterhärte, insbesondere im Winter/Frühjahr 2012 bewiesen
- Neueste Resistenzgenetik:
Erste Sorte in Europa mit neu kombinierter Mehltau- und Braunrostresistenz!
- Gute Unterdrückung von Ackerfuchsschwanz durch zügige Jugendentwicklung
- Optimal für Bewässerungsstandorte

MEMORY – auf Höchsterträge programmiert



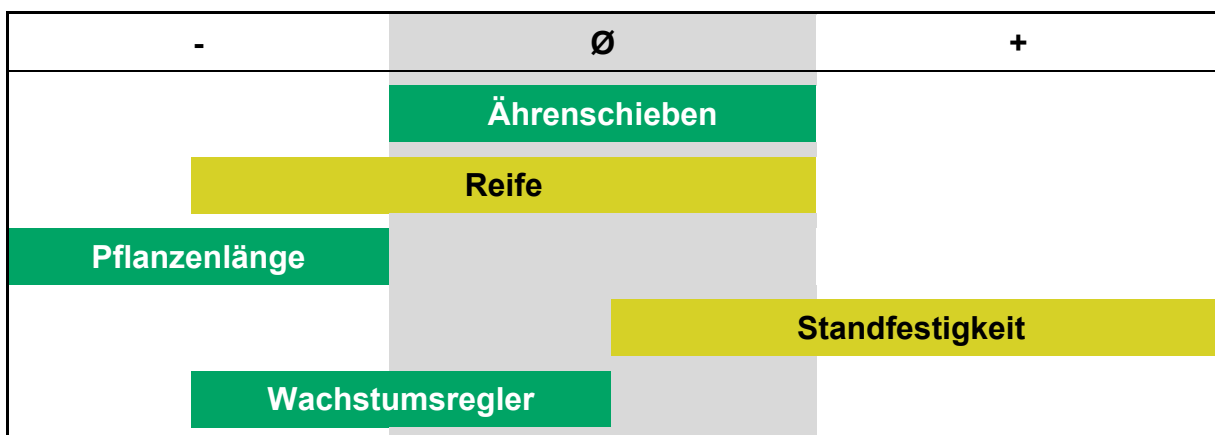
Quelle: Ergebnisse WP I-III, 2010-2012

Neueste Resistenzgenetik



Quelle: Beschreibende Sortenliste 2012 und 2013

Bestandesführung MEMORY



HYFI zeigt, welche Möglichkeiten die Hybridweizen-Züchtung bietet: Beste Fusariumwerte mit gewaltigem Ertragspotential, dazu frühreif und winterhart.

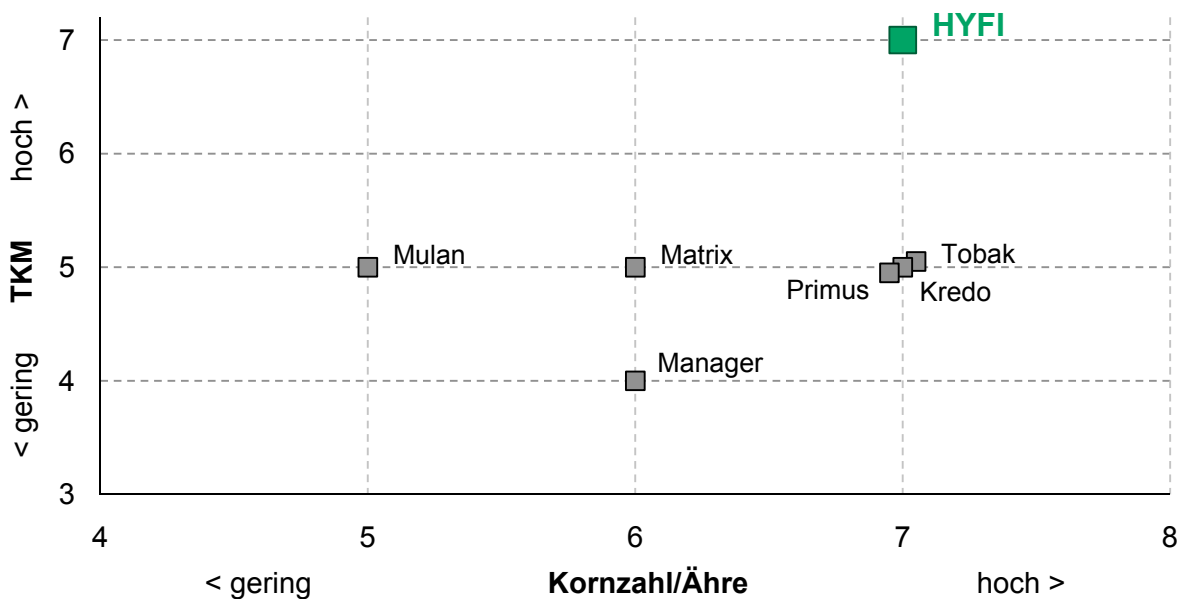


Wichtige Ähren garantieren Ertrag

Typische Sortenmerkmale

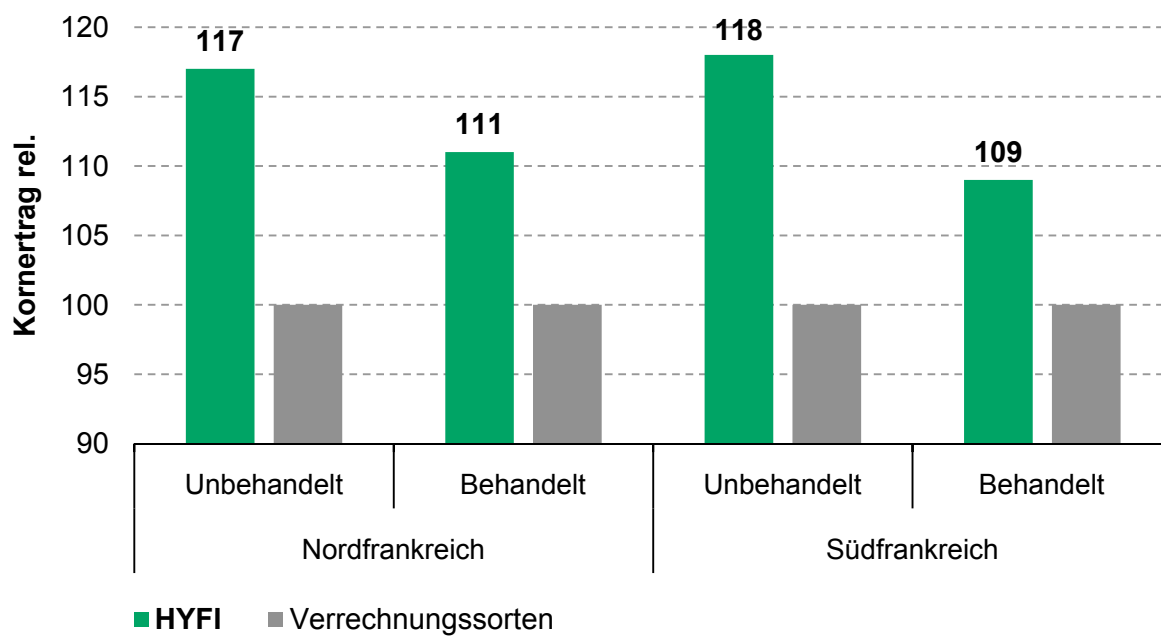
- Früher und ertragsstarker Hybridweizen
- Vitale Entwicklung und Kompensationsfähigkeit
- Hervorragende Kombination von Kornzahl/Ähre und hoher TKM
- Mittlere Pflanzenlänge und gute Standfestigkeit
- Gute Blatt- und Ährengesundheit, besonders bei Fusarium
- Stoppelweizen- und Mulchsaateignung
- Erster früher Hybridweizen mit verbesserter Winterhärte
- Gute B-Qualität

Wichtige Ähren, massenhaft Körner, höchste TKM



Quelle: Züchtereigene Einstufung für HYFI, Beschreibende Sortenliste 2012 für weitere Sorten

Hybridleistung auf Höchstniveau



Quelle: CTPS Nord 2011–2012, CTPS Süd 2011–2012 | Verrechnungssorten: Premio, Altigo, Bermude, Apache

Bestandesführung HYFI

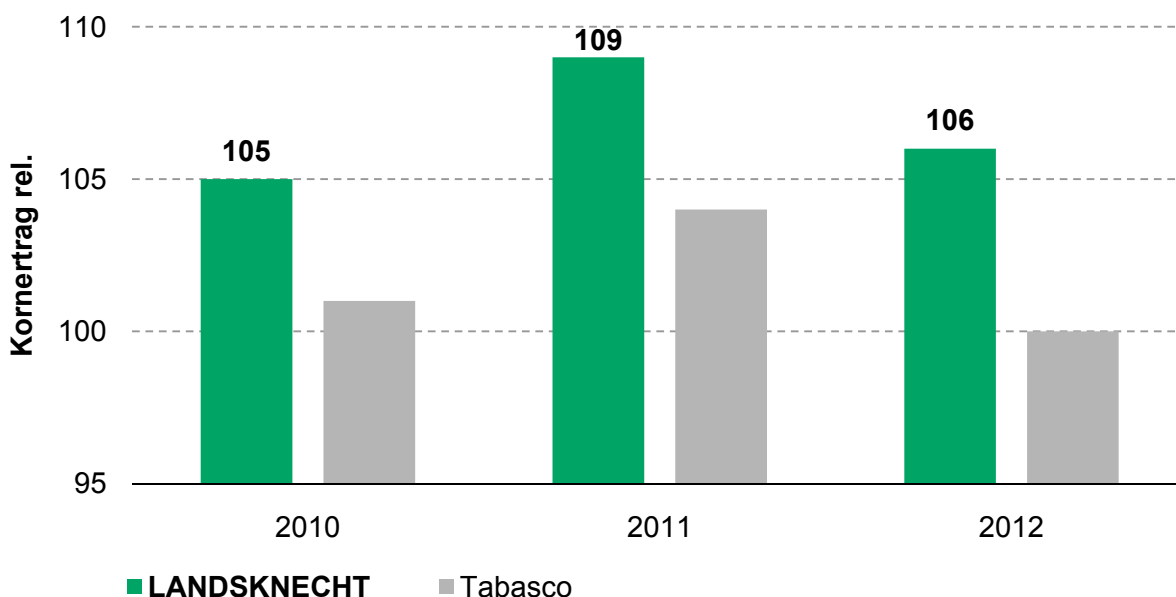
-	Ø	+
Ährenschieben		
Reife		
	Pflanzenlänge	
	Standfestigkeit	
	Wachstumsregler	

Fusariumresistenz plus Höchstertrag – LANDSKNECHT hat die Gewinnerformel in der C-Weizenzüchtung. Die Sorte überzeugt zudem mit bester Gesundheit, universeller Anbaueignung und ist als Kekeweizen vermarktbar.

Typische Sortenmerkmale

- Mittelfrüher Korndichtetyp mit sehr hohen Ertragsleistungen in allen Klimaregionen
- Zügige Entwicklung der Bestände im Herbst und Frühjahr
- Mittelkurze Sorte mit guter Standfestigkeit und guter Winterhärte
- Gutes Resistenzniveau gegen DTR und Braunrost
- Hervorragende Fusarium-Einstufung
- Saatzeitflexibel, für Mulchsaat und als Stoppelweizen geeignet

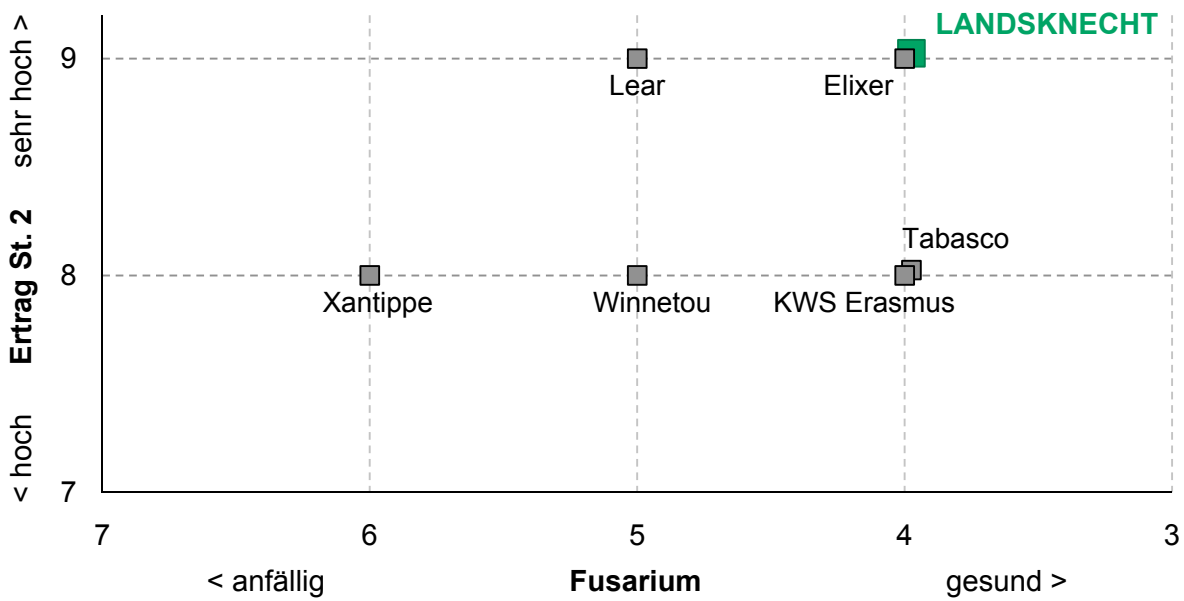
Höchste Kornerträge



Quelle: Ergebnisse WP I 2010, WP I 2011, WP II 2012, Stufe 2

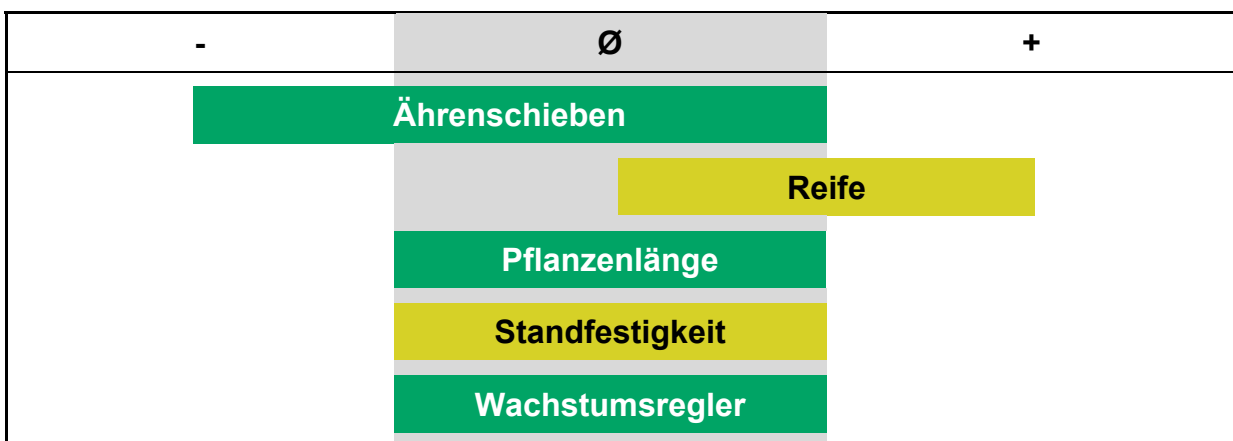
* Für LANDSKNECHT wurde laut BSA der landeskulturelle Wert am 11.03.2013 festgestellt. Die endgültige Zulassung erfolgt nach Abschluss der Registerprüfung. Die Beurteilung erfolgte aufgrund der züchtereigenen Einstufungen.

Die Gewinnerformel: Fusariumgesund plus Höchstertrag



Quelle: Züchtereigene Einstufung für LANDSKNECHT, Beschreibende Sortenliste 2012 für weitere Sorten

Bestandesführung LANDSKNECHT

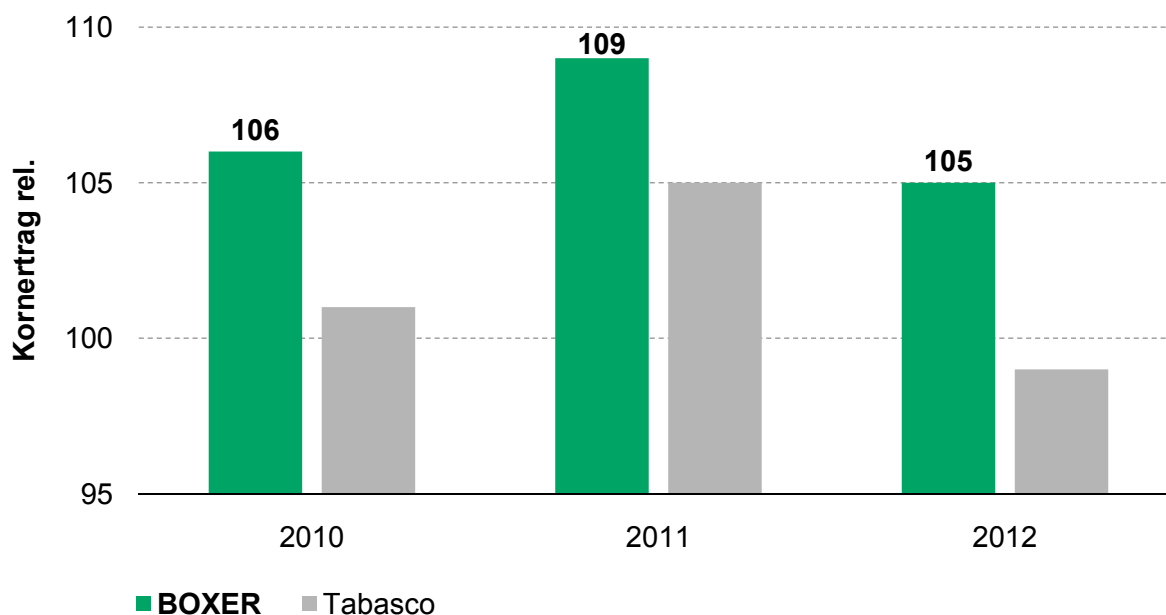


Ausgesprochen blattgesunde Neuzüchtung, die auch auf trockenen und leichten Standorten Spitzenerträge realisiert. Die Spätsaateignung und spätere Abreife von BOXER ermöglichen die Entzerrung von Arbeitsspitzen.

Typische Sortenmerkmale

- Mittelspäter Hohertragsweizen
- Sehr hohes Resistenzniveau gegen Mehltau, DTR und Braunrost
- Gute Kornausprägung mit mittlerer bis hoher TKM
- Breites Saatzeitfenster, gut für Spätsaat geeignet
- Ideal für trockene und leichte Standorte
- Ausgeprägtes Wurzelsystem und starker Halmaufbau

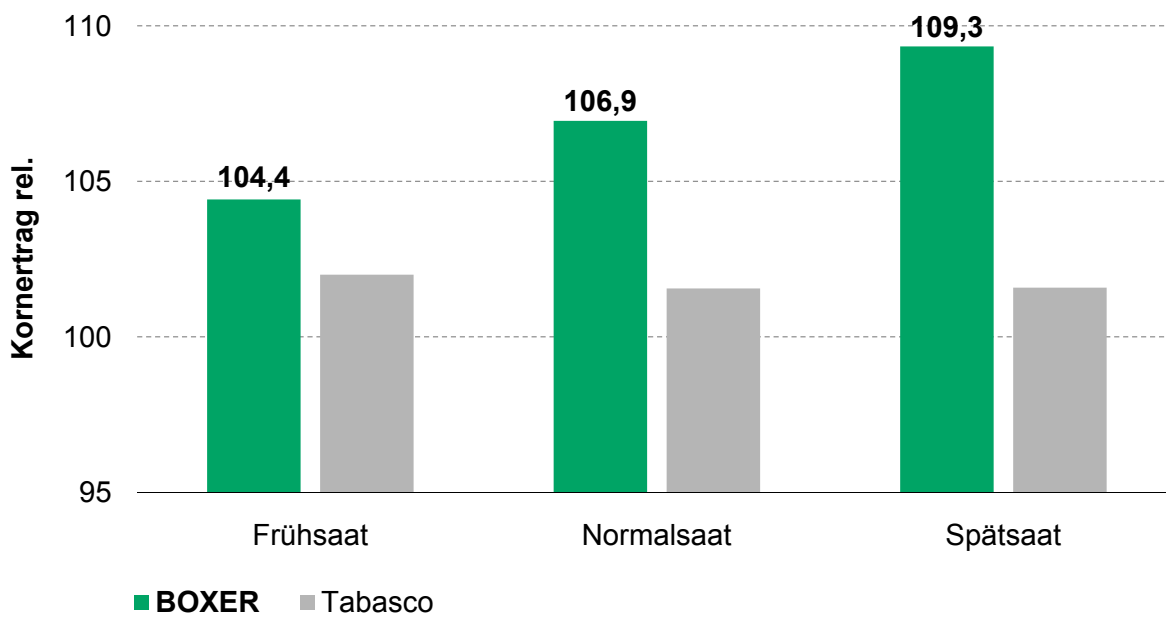
Höchsterträge, wie von einem C-Weizen zu erwarten



Quelle: Ergebnisse WP I–III, 2010–2012, Stufe 2

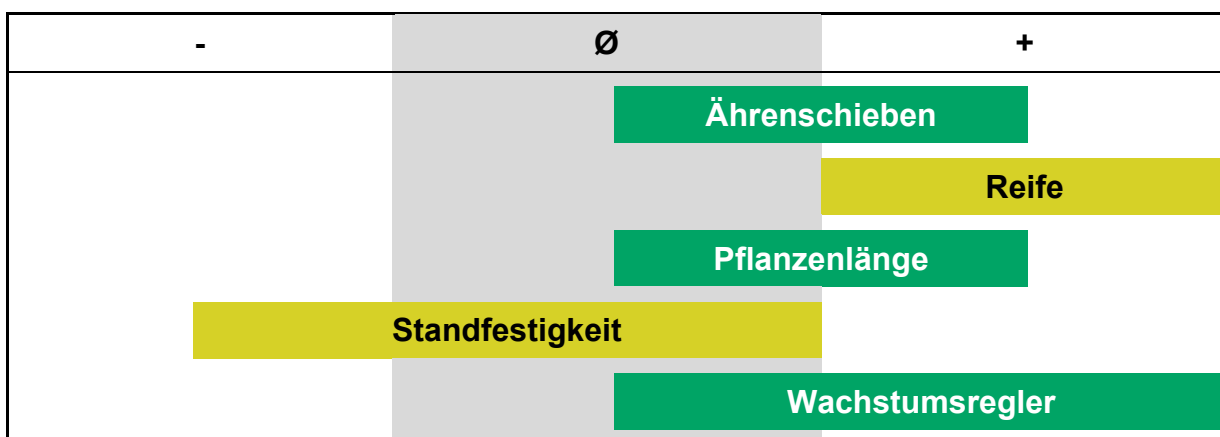
* Für BOXER wurde laut BSA der landeskulturelle Wert am 11.03.2013 festgestellt. Die endgültige Zulassung erfolgt nach Abschluss der Registerprüfung. Die Beurteilung erfolgte aufgrund der züchtereigenen Einstufungen.

Spitzenleistung zu jedem Saattermin



Quelle: MW der Einzelstandorte WP I-III, 2010 - 2012, Stufe 2 | Fröh \leq 05.10., Normal 06.10.-19.10., Spät \geq 20.10., n=42

Bestandesführung BOXER



Ausblick Winterraps.

MÜLLER 24* H – Der Star der Hybridraps-Liga

- Der Ölmeister: Ölgehalt und Kornertrag auf Höchstniveau
- Sehr standfest, winterhart und exzellente Druschfähigkeit

BLITZ* H – Der Schnellstarter unter den Hybriden

- Zügige Herbstentwicklung, frühe Blüte und Abreife
- Hohes Ertragspotential, hoher Ölgehalt und hohe TKM

PETER 29* H – Die robuste Allround-Hybride



- Sehr hoher Ölertrag, winterhart, sehr gute Druschfähigkeit
- Frühe Blüte, lange Kornfüllungsphase und breites Saatfenster

IVAN 106* H – Die Bullraps-Hybride



- Kurz und gedrunken, bullenstark und super-standfest
- Sichere Abreife, weniger Druschkosten durch weniger Stroh

PATRON L – Hybrid-Ertrag zu Linienkosten



- Ertragsstark mit hohen Ölgehalten
- Kurz, standfest mit gleichmäßiger Abreife

VISION L – Die bewährte Liniensorte

- Seit Jahren zuverlässig hohe Praxisleistungen
- Sehr gute Marktleistung, standfest und gesund

* MÜLLER 24, BLITZ, PETER 29 und IVAN 106 sind beim Deutschen und Europäischen Patent- und Markenamt eingetragene Wortmarken. MÜLLER 24 wurde offiziell 2009 in Dänemark unter dem Namen PR46W24 zugelassen. BLITZ, PETER 29 und IVAN 106 wurden offiziell 2011 in UK unter den Namen DK Exfield, PT209 und PX106 zugelassen.

Ausblick Wintergerste.

LORELEY mz – Hohertragsgerste mit Top-Winterhärte



- Sehr hohe stabile Erträge, standfest, gesund
- Beste Winterhärte aller Wintergersten

RUBY zz – Standfeste Zweizeiler mit sehr hohen Erträgen



- Sehr ertragsstark und gesund mit bester Standfestigkeit
- Exzellente Kornausbildung, sehr hohes hl-Gewicht

COLONIA zz – Ertragsstark für die klassischen Zweizeiler-Regionen



- Hohe Erträge, gute Kornausbildung und Korngröße
- Abgerundete Resistenzen, mittellang und standfest

**Fragen Sie gleich
bei Ihrem Berater der Region
nach den neuen Sorten!
Die Adressdaten finden Sie
auf der Rückseite!**

Immer in Ihrer Nähe.

BayWa AG
 Züchtervertrieb
 Arabellastraße 4
 81925 München
 www.zuechtervertrieb.de



BayWa Agrar Pflanzenbauberatung

8 | Brandenburg – Süd Sachsen



Christian Härtel
 Mobil 0151 16103247
 E-Mail:
 christian.haertel@baywa.de

9 | Sachsen-Anhalt Thüringen



Kai Färber
 Mobil 0162 2826036
 E-Mail:
 kai.faeerber@baywa.de

10 | Ober- und Unterfranken



Oliver Schmidt
 Mobil 0151 16103248
 E-Mail:
 oliver.schmidt@baywa.de

11 | Württemberg – Nord Mittelfranken



Christoph Mauthe
 Mobil 0151 16105196
 E-Mail:
 christoph.mauthe@baywa.de

12 | Württemberg – Süd



Peter Zoll
 Mobil 0151 16103920
 E-Mail:
 peter.zoll@baywa.de

13 | Schwaben



Thomas Klein
 Mobil 0151 16103244
 E-Mail:
 thomas.klein@baywa.de

14 | Oberbayern – Nord Oberpfalz



Paul Kammerer
 Mobil 0162 2046506
 E-Mail:
 paul.kammerer@baywa.de

15 | Niederbayern Oberbayern – Süd/Ost



Gerhard Burger
 Mobil 0151 16103245
 E-Mail:
 gerhard.burger@baywa.de

Züchtervertrieb Sortenberatung

1 | Schleswig-Holstein Mecklenburg-Vorpommern



Heinz-Egon Joost
 Mobil 0151 16104889
 E-Mail:
 heinz-egon.joost@baywa.de

5 | Brandenburg Mecklenburg-Vorpommern



Ulrich Schmiechen
 Mobil 0151 16105635
 E-Mail:
 schmiechen.ulli@t-online.de

2 | Brandenburg · Sachsen



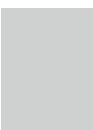
Anke Böhme
 Mobil 0151 16104292
 E-Mail:
 anke.boehme@baywa.de

6 | Sachsen – West



Reinhard Meuche
 Mobil 0151 16105232
 E-Mail:
 reinhard.meuche@baywa.de

3 | Nordrhein · Süd-Westfalen Rheinland-Pfalz · Hessen Saarland



N.N.
 Mobil 0151 16105963
 E-Mail:
 zuechtervertrieb@baywa.de

7 | Thüringen Sachsen-Anhalt



Gerald Tomat
 Mobil 0151 16104906
 E-Mail:
 gerald.tomat@baywa.de

4 | Niedersachsen Nord-Westfalen



Frederik von Bremen
 Mobil 0151 16105062
 E-Mail:
 frederik.vonbremen@baywa.de